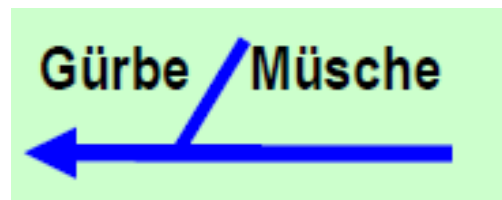


Wasserbauverband Untere Gürbe und Müsche (WGM)



Finanzplan 2021 – 2029

Vorbericht zum Finanzplan 2021-2029 des Wasserbauverbandes Untere Gürbe und Müsche

1. Erarbeitung

Der Finanzplan wurde durch Kassierin Ursula Rubin und die Finances Publiques AG erarbeitet und am 6. April 2021 vom Vorstand des Wasserbauverbandes untere Gürbe und Müsche abschliessend behandelt.

2. Grundlagen

Der Finanzplan stützt sich auf die Jahresrechnung 2020 sowie auf das Budget 2021 und das Investitionsprogramm mit heutigem Kenntnisstand.

Die Kostenverteilung unter den Gemeinden stützt sich auf Anhang II des Organisationsreglements.

3. Eckdaten

Massgebend für die Beiträge der Verbandsgemeinden ist Anhang II des Organisationsreglements. Für die Vorfinanzierung von Investitionen kann der Vorstand eine Spezialfinanzierung von höchstens CHF 700'000 bilden (Art. 67).

Die Beiträge der Verbandsgemeinden laut Budget betragen jährlich CHF 350'000.

Die Beiträge des Kantons wurden nach aktuellem Kenntnisstand eingesetzt.

Die Bestimmungen des Rechnungslegungssystems HRM2 sind nun vollständig umgesetzt.

4. Investitionen

Im Finanzplan sind folgende Projekte vorgesehen.

INVESTITIONSPLANUNG

Konto HRM 2	Objektbezeichnung	Gestehungs-kosten netto in Tausend	Inbetrieb-nahme Jahr	Nutzungs-dauer in Jahren	Abschrei-bungs-satz	BUDGET 2021	PROGNOSEJAHRE								
							2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	
14000.01	HWS Gürbetal 1. Etappe Beitrag Mobilier Etappe 1 Beiträge 70%	454	2019	50	2.00%			0	0						
14000.02	HWS Gürbetal 2. Etappe Beitrag Mobilier Etappe 2 Beiträge 70%	1'761	2022	50	2.00%	4'150	800	570							
14000.03	Notfallplanung Beiträge 75%	27	2019	5	20.00%	-2'905	-560	-399		0	0				
14000.04	HWS Burgstein Beiträge 75%	950	2029	50	2.00%					150	150		1'500	2'000	
14000.05	Seitenbachprojekt Toffen-Bx Beiträge 100%	34	2022	50	2.00%		30			-113	-113	0	-1'125	-1'500	
14000.06	Objekt 6			0	0.00%		-30								
Total Investitionen VV		3'226				1'245	-260	171	0	38	38	0	375	500	

Nach den Vorschriften von HRM2 beginnen die Abschreibungen jeweils im Jahr der Fertigstellung und bleiben bis Ende der Abschreibungsdauer des Projektes gleich hoch.

Die Notfallplanung und auch die 1. Etappe HWSuG werden seit 2019 abgeschrieben. Der Betrag von TCHF 14.4 bleibt bis 2022 unverändert.

Im 2022 geht die 2. Etappe in Nutzung über und es beginnt die Abschreibungsdauer für dieses Projekt. Aus diesem Grund erhöht sich der Abschreibungsbetrag im 2023 um TCHF 32.5 auf TCHF 46.9. Durch den Wegfall der Abschreibungen der Notfallplanung im Jahr 2023 reduziert sich der Abschreibungsbetrag ab 2024 auf TCHF 44.3.

Im 2029 ist ein mögliches Projekt HWS Burgstein allenfalls abgeschlossen. Danach erhöht sich der Abschreibungsbetrag erneut um TCHF 19.0 auf TCHF 63.3 und bleibt längerfristig auf dieser Höhe, soweit keine neuen Investitionen dazu kommen.

INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

	Gestehungs-kosten netto in Tausend	Kaufjahr Ausführungsbeginn	Inbetrieb-nahme	Nutzungs-dauer	Abschrei-bungs-satz	BUDGET 2021	PROGNOSEJAHRE								
							2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	
Investitionen															
HWS Gürbetal 1. Etappe	454	0	2019	50	2.00%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
HWS Gürbetal 2. Etappe	1'761	0	2022	50	2.00%	1'245	-260	171	0	0	0	0	0	0	
Notfallplanung	27	0	2019	5	20.00%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
HWS Burgstein	950	0	2029	50	2.00%	0	0	0	0	38	38	0	375	500	
Seitenbachprojekt Toffen-Belp	34	0	2022	50	2.00%	0	30	0	0	0	0	0	0	0	
Total Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	3'226					1'245.0	-230.0	171.0	0.0	37.5	37.5	0.0	375.0	500.0	
Abschreibungen VV linear ab Einführung HRM2															
Total Verwaltungsvermögen per 1.1.						596.6	1'841.6	1'581.6	1'752.6	1'752.6	1'763.5	1'801.0	1'801.0	2'176.0	
Total Nettoinvestitionen						1'245.0	-260.0	171.0	0.0	37.5	37.5	0.0	375.0	500.0	
Total Auflösung Wertberichtigungen						0.0	0.0	0.0	0.0	-26.6	0.0	0.0	0.0	0.0	
Total Verwaltungsvermögen per 31.12.						1'841.6	1'581.6	1'752.6	1'752.6	1'763.5	1'801.0	1'801.0	2'176.0	2'676.0	
Total Wertberichtigungen per 1.1.						33.2	47.6	97.2	144.2	161.8	206.1	250.4	294.8	339.1	
Total planmässige Abschreibungen Sachgruppe 33						14.4	49.6	46.9	44.3	44.3	44.3	44.4	44.3	63.3	
Total Wertberichtigungen per 31.12.						47.6	97.2	144.2	188.5	232.7	250.4	294.8	339.1	402.4	
Total ausstehende Wertberichtigungen per 31.12.						1'794.0	1'484.3	1'608.4	1'564.1	1'557.3	1'550.6	1'506.2	1'836.9	2'273.6	

5. Erfolgsrechnung

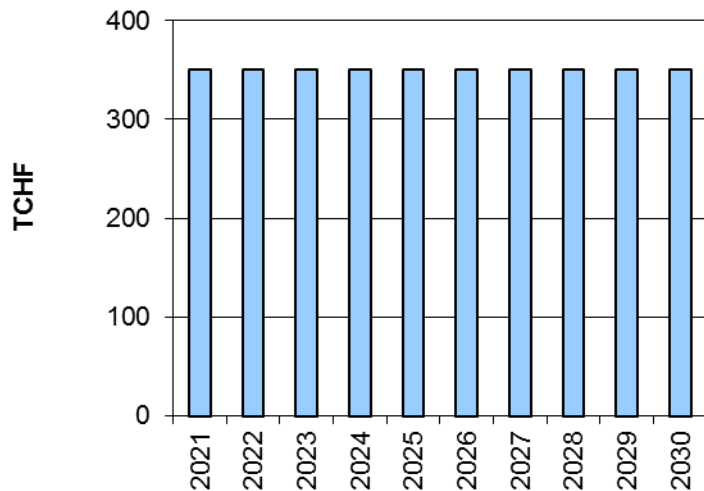
Erfolgsrechnung		BUDGET		PROGNOSEJAHRE							
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Wasserbau		85.5	-200.0	60.2	-52.7	60.0	-54.2	59.3	59.5	-75.2	41.4
<i>Wasserbau</i>		<i>85.5</i>	<i>-200.0</i>	<i>60.2</i>	<i>-52.7</i>	<i>60.0</i>	<i>-54.2</i>	<i>59.3</i>	<i>59.5</i>	<i>-75.2</i>	<i>41.4</i>
Auwand											
30	Sitzungsgelder, Entschädigungen Behörden	-97.1	-79.8	-79.8	-79.8	-79.8	-79.8	-79.8	-79.8	-79.8	-79.8
31	310 Büromaterial, Drucksachen Inserate	-2.3	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5	-2.5
31	311 Anschaffung Büromobiliar und Maschinen				0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
31	3142.x1 Unterhalt ohne Subvention	-24.3	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1	-32.1
31	314.2 Unterhalt (UH-Konzept) mit Subvention	-22.1	-19.5	-19.5	-19.5	-19.5	-19.5	-19.5	-19.5	-19.5	-19.5
31	314.3 Unterhalt mit Subvention	-73.6	-114.5	-114.5	-114.5	-114.5	-114.5	-114.5	-114.5	-114.5	-114.5
31	313 Dienstl. Dritter	-17.3	-18.8	-18.8	-18.8	-18.8	-18.8	-18.8	-18.8	-18.8	-18.8
31	3142 Belpmoos		-200.0		-170.0		-170.0				-200.0
31	Korrekturfaktor		0.1								
31	317 Spesenentschädigungen	-3.5	-7.4	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0	-7.0
34	Zinsen kurzfristige Schulden		-8.8		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
34	Zinsen mittel- und langfristige Schulden	-6.5	-9.2	-11.8	-10.8	-12.0	-12.3	-12.7	-12.5	-13.2	-15.7
33	Planmässige Abschreibungen ab Einführung HRM2	-16.1	-14.4	-49.6	-46.9	-44.3	-44.3	-44.3	-44.4	-44.3	-63.3
33	Anpassung ABS		-4.0								
36	Beitrag an Wasserbauverband obere Gürbe	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0
36	Private Institutionen		-0.5	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1
38	Einlagen in Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		-62.2								
Ertrag											
41	Regalien und Konzessionen	2.8			0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
42	Entgelte	0.2			0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
44	Zins auf mittel- und langfristigen Guthaben	0.2	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1
44	Pacht- und Mietzinse	0.4			0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
46	Entschädigung von Gemeinden und Gemeindeverbänden		2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
46	Beiträge von Kanton (33%)	28.6	53.1	37.8	37.8	37.8	37.8	37.8	37.8	37.8	37.8
46	Beiträge von Kanton (33%) gem. UH-Konzept			6.4	6.4	6.4	6.4	6.4	6.4	6.4	6.4
46	Beiträge 33 % Belpmoos			0.0	56.1	0.0	56.1	0.0	0.0	66.0	0.0
46	Betriebsbeiträge Verbandsgemeinden	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0	350.0
46	Übrige Beiträge für eigene Rechnung	0.0			0.0	0.0	0.0	0.0			
48	Entnahmen aus Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	16.1	18.4	49.6	46.9	44.3	44.3	44.3	44.4	44.3	48.3

Mittelfristig reichen gemäss aktueller Planung die bisherigen Gemeindebeiträge aus. Die Beiträge werden aber nebst der Deckung der Betriebskosten auch zur Amortisation von Schulden verwendet werden.

Im Jahr 2021 sind erste Entfernungen von Auflandungen Belpmoos im Betrag von TCHF 200 in den Unterhaltskosten eingerechnet. Im Jahr 2023 ist für dieselben Arbeiten ein Betrag von TCHF 170 eingerechnet. Es ist vorgesehen diese Arbeiten abschnittsweise alle 2-3 Jahre zu wiederholen.

6. Gemeindebeiträge

Die Gemeindebeiträge bleiben im Finanzplanhorizont unverändert:



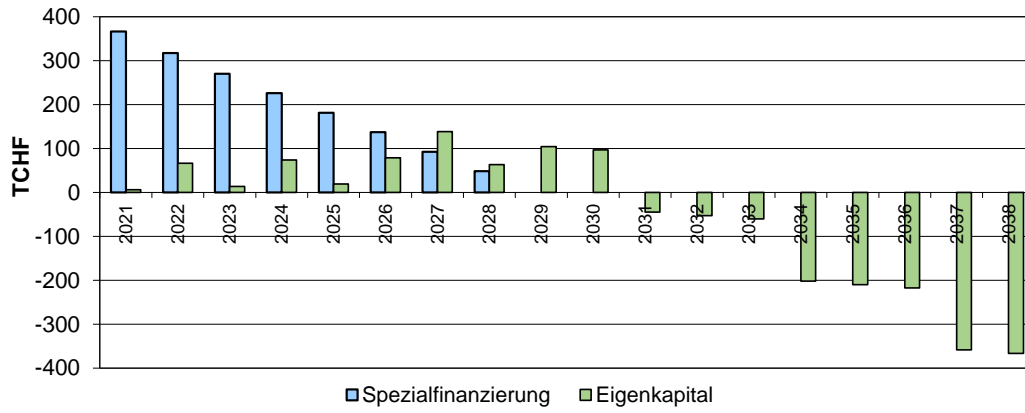
7. Spezialfinanzierung

Die Spezialfinanzierung dient der Stabilisierung der Gemeindebeiträge und darf gemäss Reglement bis zu einer Höhe von CHF 700'000 geäufnet werden.

Mit der Spezialfinanzierung werden die Abschreibungen finanziert. Werden die jeweils im Unterhalt eingeplante Reserven nicht ausgeschöpft, kann ein allfälliger Überschuss der Spezialfinanzierung zugewiesen werden, dies ist jedoch in der Planungsperiode nicht mehr der Fall. Somit wird die Spezialfinanzierung nicht mehr geäufnet. Die Spezialfinanzierung ist voraussichtlich im Jahr 2029 aufgebraucht. Zur Finanzierung von aperiodischen Unterhaltsarbeiten (Belpmoos) wird das Eigenkapital im nötigen Rahmen aufgestockt, um danach wieder aufgebraucht zu werden.

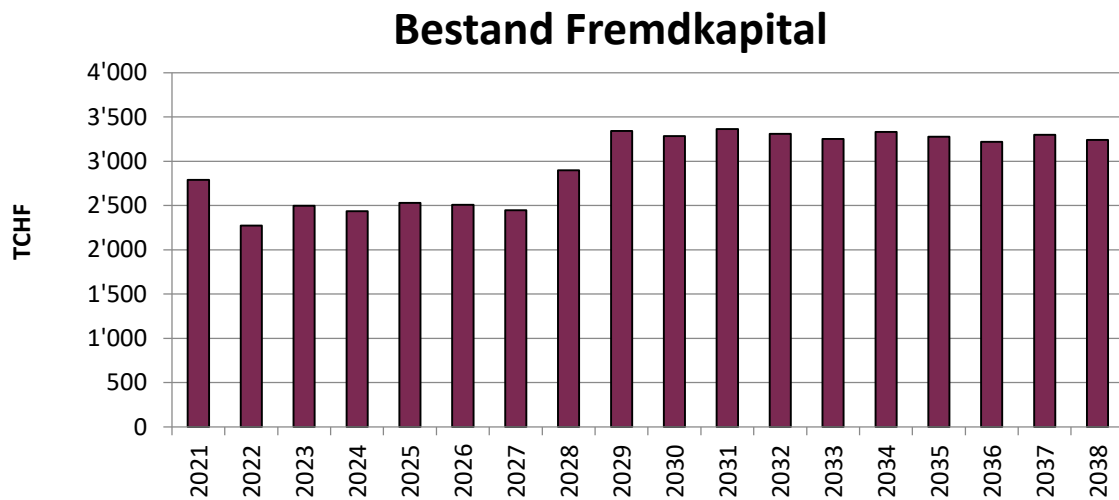
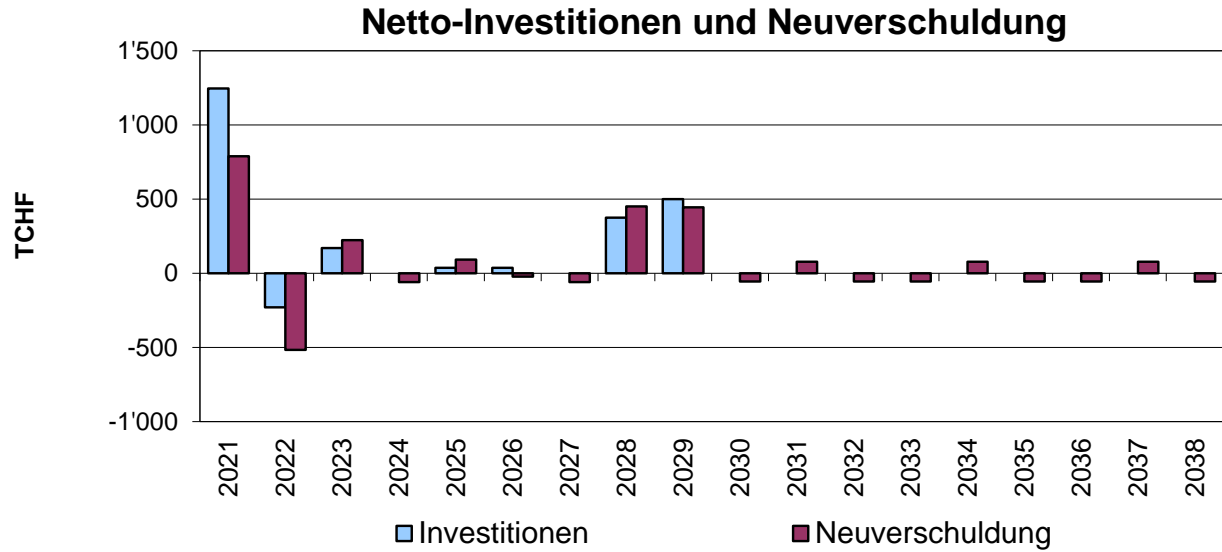
Die Abschreibungsbeträge aus dem HWS 2. Etappe (TCHF 32.5) und des HWS Burgistein (TCHF 19) über 50 Jahre werden die Betriebsrechnung nachhaltig belasten. Die Abschreibungen werden aus der Spezialfinanzierung getragen, welche aus heutiger Sicht bis ins Jahr 2029 ausreicht. Eine Erhöhung der Gemeindebeiträge müsste dann thematisiert werden.

Bestand Spezialfinanzierung / Eigenkapital



8. Bilanz

Das Fremdkapital nimmt durch die hohe Investitionstätigkeit zu.



9. Schlussfolgerungen

In den kommenden Jahren reichen die Gemeindebeiträge von CHF 350'000 pro Jahr noch aus. Die hohen Investitionen werden die Schulden bis auf rund CHF 3.4 Mio. ansteigen lassen. Die Gemeindebeiträge werden nebst der Deckung des Betriebsdefizites auch zur Amortisation der Schulden dienen müssen. Ob und in welcher Höhe die Unterhaltskosten nach Fertigstellung des Projektes HWS unteres Gürbetal allenfalls ansteigen werden, wird die Erfahrung zeigen müssen. Aus heutiger Sicht ist die Finanzierung des Verbandes mit den geplanten Investitionen und den gleichbleibenden Betriebskosten im bisherigen Rahmen mittelfristig tragbar, sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreffen. Nimmt jedoch der Unterhaltsbedarf zu, wie dies im Belpmoos mit den Auflandungen der Fall ist, ist mit mittelfristig mit einer Erhöhung zu rechnen.

Belp, 6. April 2021

Die Finanzverwalterin:



Ursula Rubin

Für den Vorstand
Der Präsident



Heinrich Wildberger

Die Sekretärin



Silvia Reusser

Beilage:
Übersicht Gemeindebeiträge

Übersicht Gemeindebeiträge

Wasserbauverband untere Gürbe und Müsche

Kostenverteiler	Anteil % ab 2014	2019	Anteil % ab 2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Gemeinde													
Belp	47.11	164'885	46.17	161'595	161'595	161'595	161'595	161'595	161'595	161'595	161'595	161'595	161'595
Burgstein	5.68	19'880	5.60	19'600	19'600	19'600	19'600	19'600	19'600	19'600	19'600	19'600	19'600
Gelterfingen (neu Kirchdorf)	1.63	5'705											
Gurzelen	1.05	3'675	1.11	3'885	3'885	3'885	3'885	3'885	3'885	3'885	3'885	3'885	3'885
Kaufdorf	4.12	14'420	4.10	14'350	14'350	14'350	14'350	14'350	14'350	14'350	14'350	14'350	14'350
Kehrsatz	8.11	28'385	7.46	26'110	26'110	26'110	26'110	26'110	26'110	26'110	26'110	26'110	26'110
Kirchdorf	3.42	11'970	10.06	35'210	35'210	35'210	35'210	35'210	35'210	35'210	35'210	35'210	35'210
Kirchenturnen (neu Thurnen)	1.56	5'460	1.51										
Lohnstorf (neu Thurnen)	1.52	5'320	1.53										
Mühledorf (neu Kirchdorf)	1.61	5'635											
Mühlethurnen (neu Thurnen)	6.50	22'750	6.21										
Nofen (neu Kirchdorf)	0.87	3'045											
Rümligen	1.21	4'235	1.14	3'990	3'990	3'990	3'990	3'990	3'990	3'990	3'990	3'990	3'990
Seftigen	4.58	16'030	4.37	15'295	15'295	15'295	15'295	15'295	15'295	15'295	15'295	15'295	15'295
Toffen	11.03	38'605	10.74	37'590	37'590	37'590	37'590	37'590	37'590	37'590	37'590	37'590	37'590
Thurnen			9.25	32'375	32'375	32'375	32'375	32'375	32'375	32'375	32'375	32'375	32'375
Total	100.00	350'000	100	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000

Der vorliegende Kostenteiler basiert auf dem ab 01.01.2020 gültigen Organisationsreglement bzw. dem neu berechneten Kostenverteilungsschlüssel nach der Gemeindefusion Kirchdorf.

Für die per 01.01.2020 fusionierte Gemeinde Thurnen wurden die Beitragssätze der bisherigen Gemeinden Lohnstorf, Kirchenturnen und Mühlethurnen zusammengezählt. Nach Vorliegen des ersten harmonisierten Steuerertrages der Gemeinde Thurnen wird eine Anpassung des Kostenverteilungsschlüssels, bzw. der veränderlichen Werte durch den Vorstand vorgenommen werden.